Magazineur*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Magazineur*innen verwalten Warenmengen aller Art in Lagern und Magazinen von Speditionsunternehmen oder Gewerbe- und Industriebetrieben. Sie überwachen die ordnungsgemäße Annahme und Ausgabe von Waren sowie die innerbetriebliche Warenmanipulation. Dazu gehören das Einlagern der Waren in Regale, der Transport zu Förderbändern, das Verladen auf Lastkraftwägen usw. Sie führen Lagerbücher, Inventurlisten und Protokolle und teilen Mitarbeiter*innen wie z. B. Lagerarbeiter*innen und Staplerfahrer*innen ein.

Magazineur*innen arbeiten vorwiegend in den Lagerräumen ihrer Betriebe und verwenden bei ihrer Arbeit Computer und spezielle betriebliche Programme zur Lagerführung. Sie hantieren mit Verpackungsmaschinen, bedienen Staplerfahrzeuge und Hebebühnen.

Ausbildung

Die Ausbildung findet innerbetrieblich statt. In der Regel wird eine kaufmännische Lehre oder Schule vorausgesetzt.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Warenausgabe: Waren kontrollieren, Verpackung und Stückzahlen kontrollieren, Lieferscheine ausstellen
- Warenannahme: angelieferte Waren übernehmen, Mengen und Qualität kontrollieren, dazugehörige Lieferscheine überprüfen
- Mängel, Schäden und Fehlmengen feststellen, Reklamationen einreichen, Schadensbehebung organisieren
- die Arbeiten von Lager- und Transportarbeiter*innen, Staplerfahrer*innen und anderen Mitarbeiter*innen einteilen und koordinieren
- Warenbewegungen (Einlagerungen, Auslagerungen) in Bestandslisten, Lagerlisten, Journalen etc. festhalten
- Lagerinventuren durchführen: Lagermengen erfassen (Zählen, Abwiegen, Messen), Inventurlisten erstellen, Fehlmengen berechnen

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gutes Gedächtnis
- kaufmännisches Verständnis
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Kommunikationsfähigkeit
- Motivationsfähigkeit

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- Koordinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft